



Politischer Newsletter des Fachverbands Sucht 4/2024

Mit dem Inkrafttreten des neuen Tabakproduktegesetzes (TabPG) diesen Oktober können Verbesserungen erreicht werden, was den Jugend- und Gesundheitsschutz betrifft. Nebst herkömmlichen werden neu elektronische Zigaretten und weitere tabak- und nikotinhaltige Produkte auf nationaler Ebene reguliert. Dabei gilt ein schweizweit einheitliches Abgabeverbot an Jugendliche unter 18 Jahren. Zudem wird der Passivrauchschutz auf alle Produktkategorien ausgedehnt.

Nebst diesen längst fälligen Verbesserungen ist leider eine verfassungskonforme Umsetzung der Volksinitiative «Kinder ohne Tabak» noch alles andere als gesichert. Die vorgesehene Teilrevision des Tabakproduktegesetzes kommt schleichend voran und konkrete Bestimmungen betreffend der Verkaufsförderung und des Sponsorings drohen in einer Weise aufgeweicht zu werden, dass auch künftig mit genau diesen Aktivitäten weiterhin Kinder und Jugendliche anvisiert werden. Es braucht hier weiterhin einen immensen Einsatz der Organisationen aus dem Gesundheitssektor und dem Feld der Sucht für einen gelingenden Jugendschutz. Denn weiterbestehende, gezielt geschaffene Schlupflöcher werden von der Industrie auch in Zukunft ohne Rücksicht auf den Schutz der Gesundheit und der Jugend genutzt werden. Eine nächste Beratung des Geschäftes im Nationalrat ist für den 16. Dezember traktandiert.

Sessionsdaten:

Die **Herbstsession** dauerte vom 9. bis 27. September 2024.

Die **Wintersession** findet vom 2. bis 20. Dezember 2024 statt.

NEUE UND AKTUALISIERTE GESCHÄFTE

TABAKPRODUKTEGESETZ (TABPG).
TEILREVISION (UMSETZUNG DER
VOLKSINITIATIVE «KINDER OHNE
TABAK»)
[23.049](#)

Geschäft des Bundesrates

Der Bundesrat hat am 24. Mai 2023 die Botschaft zur Teilrevision des Bundesgesetzes über Tabakprodukte und elektronische Zigaretten verabschiedet. Am 21. September 2023 hat der Ständerat das Geschäft mit einem vom bundesrätlichen Entwurf abweichenden Beschluss angenommen. Der Nationalrat ist am 29. Februar 2024 nicht auf die Vorlage eingetreten. Am 28. Juni 2024 hat die SGK-S* bzw. am 17. Oktober 2024 die SGK-N* das Geschäft beraten. Das Geschäft ist im Nationalrat in der Wintersession 2024 traktandiert.

[Medienmitteilung](#) der SGK-N* vom 18. Oktober 2024.



FÜR EINE KOHÄRENTE
DROGENPOLITIK: DIE
SCHWÄCHSTEN MENSCHEN VOR
DROGENHÄNDLERN UND -
HÄNDLERINNEN SCHÜTZEN
[24.4195](#)

Motion Jacques Nicolet (SVP)
Der Vorstoss wurde am 27. September 2024 im Nationalrat eingereicht. Der Bundesrat beantragte in seiner Stellungnahme vom 20. November 2024 die Ablehnung. Im Nationalrat ist die Motion noch nicht traktandiert.

NATIONALE PRÄVENTIONSSTRATEGIE
2040
[24.3736](#)

Motion Bettina Balmer (FDP)
Der Vorstoss wurde am 14. Juni 2024 im Nationalrat eingereicht. Der Bundesrat beantragte in seiner Stellungnahme vom 28. August 2024 die Annahme. Der Vorstoss wurde am 27. September 2024 im Nationalrat bekämpft, die Diskussion wurde verschoben.

ÜBERNAHME DER KOSTEN VON
NIKOTINERSATZPRODUKTEN DURCH
DIE KRANKENKASSEN
[23.3721](#)

Motion Brigitte Crottaz (SP)
Der Vorstoss wurde am 14. Juni 2023 im Nationalrat eingereicht. Der Bundesrat hat in seiner Stellungnahme vom 30. August 2024 die Ablehnung beantragt. Am 25. September 2024 hat der Nationalrat die Motion abgelehnt. Der Vorstoss ist somit erledigt.

FÜR EINE KOHÄRENTE
DROGENPOLITIK. WELCHE
MASSNAHMEN KÖNNEN ERGRIFFEN
WERDEN, UM DEN DROGENHANDEL
IN UNSEREN STÄDTEN ZU
UNTERBINDEN?
[24.4221](#)

Postulat Jacques Nicolet (SVP)
Der Vorstoss wurde am 27. September 2024 im Nationalrat eingereicht, jedoch noch nicht behandelt.

KLÄRUNG DER KOMPETENZEN IN
DER GESUNDHEITSPOLITIK
[24.3809](#)

Postulat Sarah Wyss (SP)
Der Vorstoss wurde am 21. Juni 2024 im Nationalrat eingereicht. In seiner Stellungnahme vom 28. August 2024 beantragte der Bundesrat die Annahme. Der Nationalrat nahm das Postulat am 11. September 2024 an. Der Bundesrat wird somit beauftragt, einen Bericht mit Vorschlägen zur Aufteilung und Klärung der Kompetenzen des Bundes und der Kantone in der Gesundheitspolitik zu erstellen.



EINE STARKE SCHWEIZ DANK
MODERATEN TABAKSTEUERN

[24.4229](#)

Postulat Niklaus-Samuel Gugger (EVP)

Der Vorstoss wurde am 27. September 2024 im Nationalrat eingereicht. In seiner Stellungnahme vom 20. November 2024 beantragt der Bundesrat eine Annahme des Postulats. Der Vorstoss wurde vom Nationalrat noch nicht behandelt.

AUFWERTUNG DER SOZIALARBEIT IM
ZUSAMMENHANG MIT GESUNDHEIT

[24.4160](#)

Postulat Fabien Fivaz (Grüne)

Der Vorstoss wurde am 26. September 2024 im Nationalrat eingereicht, jedoch noch nicht behandelt.

SNUS FÖRDERT DIE
TABAKABHÄNGIGKEIT UND IST IN
DER SCHWEIZ EINE
GESUNDHEITSGEFAHR: WAS TUT
DER BUNDESRAT?

[24.4157](#)

Interpellation Christophe Clivaz (Grüne)

Der Vorstoss wurde am 26. September 2024 im Nationalrat eingereicht, jedoch noch nicht behandelt. Der Bundesrat hat am 20. November 2024 eine Stellungnahme veröffentlicht.

DATEN ZU OPIOIDABGABE UND
OPIOIDVERBRAUCH IN DER
SCHWEIZ ZUR
EPIDEMIENPRÄVENTION

[24.4071](#)

Interpellation Maya Graf (Grüne)

Der Vorstoss wurde am 26. September 2024 im Ständerat eingereicht und ist in der Herbstsession 2024 traktandiert. Der Bundesrat hat am 20. November 2024 Stellung bezogen.

«SICHERE»
DROGENKONSUMRÄUME: FÜHRT
DAS ANGEBOT ZU MEHR
NACHFRAGE?

[24.3843](#)

Interpellation Nicolas Kolly (SVP)

Der Vorstoss wurde am 11. September im Nationalrat eingereicht. Der Bundesrat hat am 6. November 2024 Stellung bezogen.

STÄRKUNG DER GRUNDVERSORGER
IM GESUNDHEITSWESEN

[24.3530](#)

Interpellation Thomas Rechsteiner (Mitte)

Der Vorstoss wurde am 5. Juni 2024 im Nationalrat eingereicht. Der Bundesrat hat am 28. August 2024 eine Stellungnahme veröffentlicht.

DIE BEDEUTUNG UND
SYSTEMRELEVANZ DER
ANGEHÖRIGEN VON MENSCHEN

Interpellation Damian Müller (FDP)

Der Vorstoss wurde am 12. September 2024 im Ständerat eingereicht, jedoch im Rat noch nicht behandelt.



MIT PSYCHISCHEN ERKRANKUNGEN

[24.3863](#)

GESUNDHEITSKOMPETENZ STÄRKEN
UND KRANKHEITSKOSTEN SENKEN
DURCH DIE FÖRDERUNG DER
GEMEINSCHAFTLICHEN SELBSTHILFE

[24.3654](#)

Interpellation Maya Graf (Grüne)

Der Vorstoss wurde am 13. Juni 2024 im Ständerat eingereicht. Der Bundesrat hat am 4. September 2024 Stellung bezogen.

NATIONALES
HEROINABGABEPROGRAMM - ES
BRAUCHT MEHR KONTROLLE

[24.7687](#)

Frage Nina Fehr Düsel (SVP)

Die Frage wurde am 17. September 2024 im Nationalrat eingereicht und am 23. September 2024 beantwortet.

DROGENHANDEL AUF DER STRASSE:
HAUPTBESCHÄFTIGUNG DER
ASYLSUCHENDEN?

[24.7608](#)

Frage Yvan Pahud (SVP)

Die Frage wurde am 11. September 2024 im Nationalrat eingereicht und am 16. September 2024 vom Bundesrat beantwortet.

AUSBLICK AUF TRAKTANDIERTE GESCHÄFTE

SESSIONSPROGRAMM NATIONALRAT

[Zum Programm](#)

TABAKPRODUKTEGESETZ (TABPG). TEILREVISION
(UMSETZUNG DER VOLKSINITIATIVE «KINDER
OHNE TABAK»)

[23.049](#)

Geschäft des Bundesrats

Das Geschäft ist am 16. Dezember 2024 im Nationalrat traktandiert.

SESSIONSPROGRAMM STÄNDERAT

[Zum Programm](#)

DATEN ZU OPIOIDABGABE UND
OPIOIDVERBRAUCH IN DER SCHWEIZ ZUR
EPIDEMIENPRÄVENTION

[24.4071](#)

Interpellation Maya Graf (Grüne)

Der Vorstoss wurde am 26. September 2024 im Ständerat eingereicht und ist am 4. Dezember 2024 traktandiert.



VERNEHMLASSUNGEN

LAUFENDE VERNEHMLASSUNGEN

Aktuell gibt es keine laufenden Vernehmlassungen zu suchtspezifischen Geschäften.

GEPLANTE VERNEHMLASSUNGEN

Neues Bundesgesetz über Kommunikationsplattformen und Suchmaschinen (KomPG)

Bundesrat

Eröffnung geplant: 12/2024

Abschluss geplant: 03/2025

- * SGK-N = Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Nationalrates
- SGK-S = Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Ständerates